

BEDIENUNGSANLEITUNG

RBK - GEOPORTAL

Recherche von Vermessungsunterlagen mit dem Programm Link Base

Erstellt durch:

Im Auftrag

Der Landrat
Rheinisch - Bergischer Kreis
Amt für Liegenschaftskataster und Geoinformation
Am Rübezahlwald 7
51469 Bergisch Gladbach

Telefon: 02202 / 13-2648 Herr Alshut E-Mail: kataster@rbk-online.de

Stand: 2022

0. Inhaltsverzeichnis

- I. Einstieg in das Link Base Programm
- I. Recherchebeispiel in der Planart Rissverwaltung
- III. Recherchebeispiele in den Planarten Festpunktunterlagen und KomNivP
- IV. Beispiele für die weiteren Planarten
- V. Glossar

I. Einstieg in das Link Base Programm

Vom Einstieg über das Geoportal des Rheinisch - Bergischen Kreises erreicht man über den Fachbereich Vermessungsstellen die Einstiegsmaske des Link Base Programmes.

Mit dem Einstieg über den Benutzername und dem Passwort, sowie einer Vorgangsnummer / Geschäftsbuchnummer als Pflichtfeld, meldet sich der Benutzer in dem System an.

Eine Änderung des Passwortes, seitens des Anwenders, ist über die nach der Anmeldung erscheinenden Bildschirmmaske mit dem rechts oben stehenden Icon "Benutzer" möglich. Nach anklicken des Buttons öffnet sich eine Maske mit der Möglichkeit das Passwort zu ändern.

Die Nutzung des Online - Zugriffs ist nur zur Durchführung von Amtshandlungen, gemäß den Tarifstellen 3 und 4, der ab 01.01.2011 gültigen VermWertGebO NRW zulässig. Demzufolge ist in der Anmeldemaske immer der Haken für hoheitliche Vermessung zu setzen.



RBK Hinweis

Kataster-Online RBK

Onlinezugriff auf das

Katasterverzeichnis des

Rheinisch-Bergischer Kreis

LinkBase Web 1.0.16: Anmelden		
Benutzername:	testuser	
Passwort:	•••••	
Vorgangsnummer:	1	
Hohertliche Vermessung:		
	Anmelden	

Im Auskunftssystem Link Base des Rheinisch - Bergischen Kreises sind folgende Planarten hinterlegt:

- Die Planart Rissverwaltung mit der Auskunftsmöglichkeit flurstücksbezogener und rissbezogener Anzeige der Fortführungsrisse, sowie Handrisse und Urrisse und Supplemente.
- 2. Die Planart Sonstige Vermessungsschriften mit der Auskunftsmöglichkeit Grenzniederschriften, sowie Polaraufnahmen und Flächenberechnungen und Veränderungsnachweise.
- 3. Die Planart Festpunktunterlagen mit der Möglichkeit der Recherche nach AP-Einmessungsskizzen.
- 4. Die Planart von kommunalen Nivellementpunkten der Städte Bergisch Gladbach und Leichlingen (KomNivP).
- 5. Die Planart **Historische Karten** beinhaltet die Auskunftsmöglichkeit für Urkarten, sowie Vergleichskarten und Reinkarten und Amtskarten als Insel- / Rahmenkarten (IK / RK).

Da das Bildarchiv sich noch im Aufbau befindet, sind Teile der Planarten noch nicht mit Bild- bzw. Textdaten gefüllt!

Im Vorfeld muss folgender Hinweis zur Unterlagenrecherche gegeben werden.

Ohne Bildschirmbewegung im Programm wird Link Base nach 10 Minuten automatisch verlassen. Alle zu dem Zeitpunkt recherchierten Daten, inklusive des Inhaltes des Merkzettels (Sammelbox), gehen dann verloren!

Desweiteren wird die optimale Bildschirmdarstellung mit der Auflösung auf 1280 x 1024 Pixel empfohlen.

Zu beachten gilt, daß unter den Versionen von Adobe Acrobat Reader 9.5.2 und 10.1.4 kein Ausdruck in Farbe möglich ist.

Eine Übersicht der Planarten, mit den jeweiligen Untergruppen, sowie die Struktur der Bilddateiennamen ist nachstehend wiedergegeben.

<u>Fortführungsriß</u> 4901\001\4901-001-RI0001-1862-00 Planart Rissverwaltung

Gemarkungsordner/Flurordner/Gemarkung/Flur/Rissnummer/Jahrgang/Sonstiges

<u>Handriß</u> 4938\501\4938-501-HR6014-0000-00 Planart Rissverwaltung

Gemarkungsordner/Flurordner/Gemarkung/Flur/Rissnummer/Sonstiges

<u>Urriß</u> 4938\001\4938-001-UR0001-1960-00 Planart Rissverwaltung

Gemarkungsordner/Flurordner/Gemarkung/Flur/Rissnummer/Jahrgang/Sonstiges

<u>Supplement</u> 4938\4938-SU8014 Planart Rissverwaltung

Gemarkungsordner/Gemarkung/Blattnummer

Grenzniederschrift 4938\001\4938-001-C-2114-1960-00 Planart Sonst. Vermessungsschriften

Gemarkungsordner/Flurordner/Gemarkung/Flur/C-Nummer/Jahrgang/Sonstiges

Anmerkungen zum Bildateinamen der Grenzniederschrift:

C-Nummer 9999 > Unterlagen ohne C-Nummer

HB > Hinweisblatt

ohne Hinweis > Scans bis max. 20 mB

M > Arbeitsdatei komprimierter Scans bis max. 20 mB L > Arbeitsdatei komprimierter Scans bis max. 20 mB

G > Scan in hoher Qualität über 20 mB

Scans über 20 mB sind in einem Sonderordner im Amt für Liegenschaftskataster und Geoinformation

hinterlegt und auf Anfrage erhältlich.

Hinweisblatt
Original Grenzniederschrift
befindet sich in
Gemarkung:
Bechen
Flur:
7
C-Nummer:

C-9999/1897

<u>Polaraufnahme</u> 4938-001-C-2114-1960-PO Planart Sonst. Vermessungsschriften

Gemarkung/Flur/C-Nummer/Jahrgang/Kennzeichen für Polaraufnahme

Flächenberechnung 4938-001-FB0001-1960-00 Planart Sonst. Vermessungsschriften

Gemarkung/Flur/FB-VN-Nummer/Jahrgang/Sonstiges

<u>Veränderungsnachweis</u> 4938-001-VN0001-1960-00 Planart Sonst. Vermessungsschriften

Gemarkung/Flur/VN-Nummer/Jahrgang/Sonstiges

<u>AP - Unterlagen</u> AP-8258-060026 Planart Festpunktunterlagen

Km2/Punktnummer

Komm. Nivellementpunkte KN-4928-010058 Planart KomNivP

Gemarkung/Punktnummer

<u>Urkarten</u> 4938-001-UK0000-1960-77 Planart Historische Karten

Gemarkung/Flur/Blattnummer/Anfangsjahr/Endjahr

Vergleichskarte 4938-001-VK0001-1960-77 Planart Historische Karten

Gemarkung/Flur/Blattnummer/Anfangsjahr/Endjahr

Reinkarte 4938-001-RK0001-1960-77 Planart Historische Karten

Gemarkung/Flur/Blattnummer/Anfangsjahr/Endjahr

Amtskarte IK (Inselkarte) 4938-001-IK0000-1960-1977-00 Planart Historische Karten

Gemarkung/Flur/Blattnummer/Anfangsjahr/Endjahr/Blattnummer

Amtskarte RK (Rahmenkarte) 7950-RK0000-1960-1970 Planart Historische Karten

KM2/Karte/Anfangsjahr/Endjahr

Wichtige Neuerungen zur letzten Bedienungsanleitungsversion:

Durch Neuerungen bei der Führung von Hinweisblättern wurden die neuen Spalten "RI-GEMNR" (Rissgemarkung) und "RI-FLUR" (Rissflur) eingeführt. Damit werden die Fortführungsrisse nur noch in einer Gemarkung / Flur geführt. Dies erfordert ein Umdenken bei der Recherche von Unterlagen zum alten System.

Eine weitere Neuerung ist die Darstellung der AP-Übersichtskarte im Datenbestand, welche in der Planart Risse unter der Gemarkungsnummer 4450 geführt wird. Da diese georeferenziert ist, erscheint sie bei der Recherche mit einem Umringspolygon zusätzlich.

II. Recherchebeispiel in der Planart Rissverwaltung

a. rissbezogene Anzeige

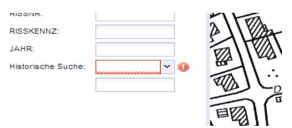
Suchen des Flurstückes über

Fortführungsrißgemarkung / RI-GEMNR
Fortführungsrißflur / RI-FLUR
Gemarkungsnummer / GEMNR
Flur / FLUR
Flurstückszähler / ZAEHLER
Flurstücksnenner / NENNER
Fortführungsriß / RISSNR
Risskennzeichen / RISSKENNZ
Jahrgang / JAHR

(Fallbeispiel: Gemarkung 4902 / Flur 16 / Flurstück 100)

Hierzu können auch nur Teile der Suchmaske ausgefüllt werden.

Um Ergebnisse im Bereich der Historie zu ermitteln, kann ab- bzw. aufsteigend gesucht werden. Das Feld muß als Pflichtfeld belegt sein. Das Feld zur Begrenzung nach der Suche für einen Vorgänger bzw. Generationenanzahl befindet sich unter dem Historienfeld. Gibt man nur einen Einzelwert ein, wird nur bis zu einem Vorgänger- / Nachfolgerbereich ausgelesen. (z.B. 3 heißt 3.Vorgänger / Nachfolger vom Flurstück). Eine durchgehende Historie ist meistens nur bis zum NLK gegeben.



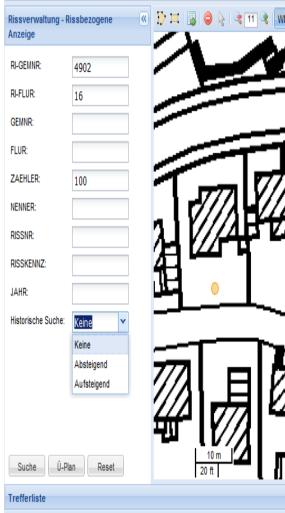
Hiernach kann über das Symbol "Suche" die Recherche gestartet werden.



Das Symbol "Reset" löscht die Rechercheanfrage.

Analog hierzu hat man die Möglichkeit über einen hinterlegten Übersichtsplan zu recherchieren. Hierzu gibt man die Suchdaten in die Maske ein, löst den Suchvorgang mit dem Symbol "Ü-Plan" aus und erhält auf der Übersichtkarte den Stützpunkt des Risses vom gesuchten Flurstück.

Mit dem Maßstabsymbolen kann man den Bereich ändern.

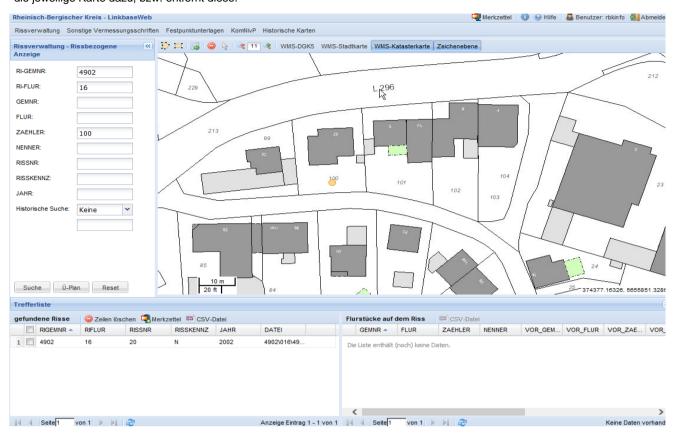


Rissverwaltung Sonstige Vermessungsschriften Festpunktunterlagen KomNivP Historisc

Rheinisch-Bergischer Kreis - LinkbaseWeb

Als Hintergrundkarte ist es möglich drei Kartendienste, die DGK5, die Stadtkarte und die Katasterkarte zu verwenden. Hierzu aktiviert man die jeweiligen Reiter über dem Kartenbild. Durch anklicken und entfernen der Reiter schaltet der Anwender die jeweilige Karte dazu, bzw. entfernt diese.





Zu weiteren Recherchezwecken bietet sich die Suche über "Umringspolygon" durch Anklicken des Fensters und der einzelnen Eckni



des Fensters und der einzelnen Eckpunkte an. Mit einem Doppelklick am letzten Polygonpunkt schließt man die Prozedur ab und startet die Suchaktion.

Als weitere Rechercheoption bietet sich die "Rechtecksuche" an. Hierzu wird in der Übersichtskarte durch Anklicken der linken Maustaste ein Rechteck aufgezogen.



Das Symbol "Zeichenebene" blendet den jeweiligen markierten Bereich ein oder aus.





Mit dem nebenstehenden "Suche " Symbol werden die Daten des markierten Bereiches ausgegeben, welche eine Flurstückskoordinate



hinterlegt haben, d.h. eine teilweise Historie wird dargestellt. Für eine direkte Historiensuche ist aber das Markierfeld im Hauptmenü zu benutzen!

Das jeweilige Recherchepolygon kann auch beim Planartenwechsel übertragen werden, hierzu darf aber nicht das Icon der Polygone nach dem Wechsel, sondern direkt das "Suche"-Symbol angeklickt werden. Das aktuelle Recherchefenster erscheint nicht farblich unterlegt, sondern nur als Rahmen.

Mit dem nebenstehenden Symbol kann man die Übersichtskarte verschieben.



Beim Abruf der Risse wird das nebenstehende Symbol rotierend in der oberen Zeile erscheinen, welches die Verbindungsarbeit zum Server darstellt.

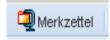
Die Ergebnisse der Suche erscheinen in der Trefferliste unten links auf dem Bildschirm. Sie beinhaltet Rissgemarkung / Rissflur / Fortführungsrissnummer / Risskennzeichen / Jahrgang / Dateiname - wenn Bilddatei hinterlegt.



Die einzelnen Spalten der Trefferliste, sowie der Ergebnislisten auf dem Bildschirm kann man im rechten Bereich, der jeweiligen Spalte, nach Erscheinen des Pfeilabwärtssymboles zeilenweise sortieren und die jeweiligen angezeigten Suchspalten mit einem Haken aktivieren, bzw. deaktivieren.

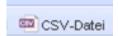


Hiernach markiert man die benötigten Fortführungsrisse in dem Kästchen der einzelnen Zeile oder wenn alle Fortführungsrisse benötigt werden in der Oberzeile mit einem Haken und kann sich diese entweder in einer Vorschau betrachten oder mit dem Symbol "Merkzettel" in eine Sammelbox schicken.



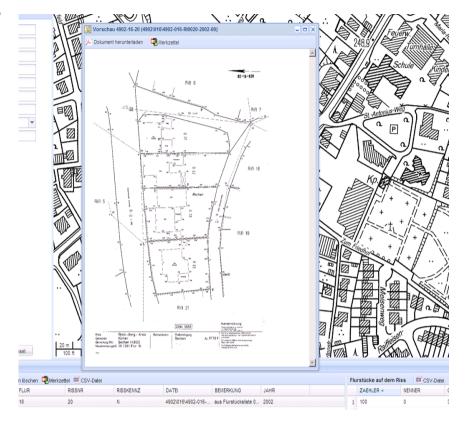


Ferner kann man die Inhalte der Trefferlisten (rechts und links) als CSV-Datei herunterladen.



In der Trefferliste unten links erscheinen maximal 200 Treffer, so daß bei einer größeren Anzahl auf die nächste Seite geblättert werden muß. Ist das Feld "DATEI" nach der Recherche nicht mit einem Dateinamen belegt, sind neue Textdaten schon erfasst worden, aber der Fortführungsriss noch nicht gescannt worden.

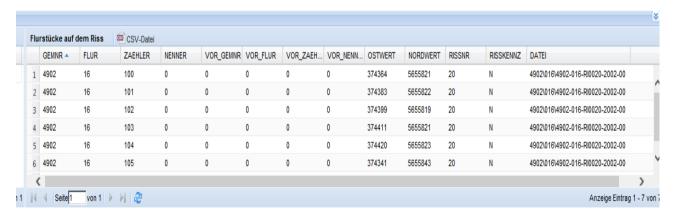
Mit der Rubrik "Dokument herunterladen" kann man den jeweiligen Fortführungsriß in einer besserer Qualität betrachten und intern ausdrucken.



Das nebenstehende Symbol löscht die Trefferliste nach Markierung in den Kästchen. Das Setzen eines Haken auf den Kasten neben der Spaltenüberschrift "GEMNR" löscht die komplette Trefferliste.

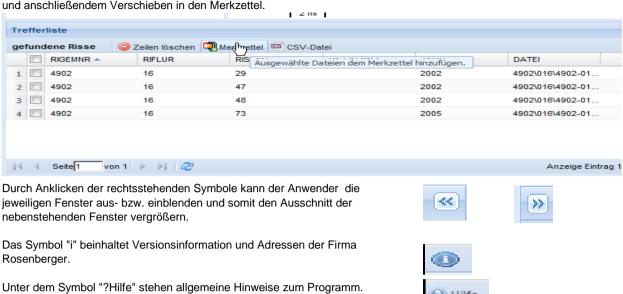


Klickt man mit dem Cursor auf die Zeile im vorderen Bereich in der Trefferliste, erscheinen nach einem Vorschaubild, die auf dem gewählten Fortführungsriß vorhandenen Flurstücke in dem Fenster unten rechts auf dem Bildschirm.



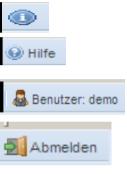
Dieses Fenster beinhaltet das Flurstück (Zähler und Nenner) / Ost- und Nordwert - Flurstückskoordinate des Hauptflurstückes auf dem Fortführungsriß / Vorgemarkung, -flur und -flurstück und kann genau wie die Trefferliste spaltenweise gestaltet werden.

Nachstehend noch ein weiteres Beispiel einer Unterlagenrecherche mit Auswahl von verschiedenen Fortführungsrissen und anschließendem Verschieben in den Merkzettel.



Hier kann man den eingeloggten Benutzernamen ersehen.

Mit dem nebenstehenden Fenster kann man sich aus dem Programm Link Base abmelden.



ACHTUNG:

Ohne Bildschirmbewegung im Programm wird Link Base nach 10 Minuten automatisch verlassen. Alle zu dem Zeitpunkt recherchierten Daten, inklusive des Inhaltes des Merkzettels (Sammelbox), gehen dann verloren!

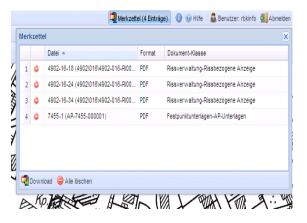
* Der Merkzettel (Sammelbox)

Im Merkzettel können alle Unterlagen der Recherche, wie im nebenstehenden Beispiel drei Fortführungsrisse und eine AP-Einmessungsskizze, hinterlegt werden.

Mit dem Markieren der jeweiligen Unterlage mit dem Symbol kann man einzelne Ergebnisse löschen, sowie mit dem Symbol unterhalb des Merkzettelfensters alle Unterlagen aus dem Merkzettel löschen.

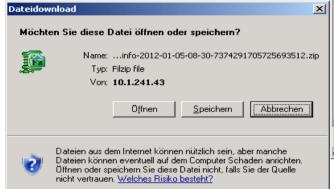
Im Merkzettel sind auch die Datendateien in einem Downloadprotokoll in Form einer Textdatei hinterlegt.

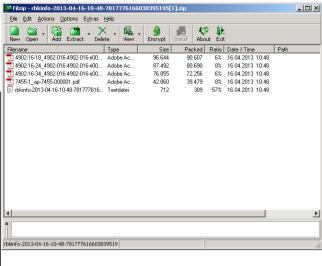
Ferner kann man sich in der Kopfzeile die Sortierfolgen, u.a. je nach Bedarf arrangieren.



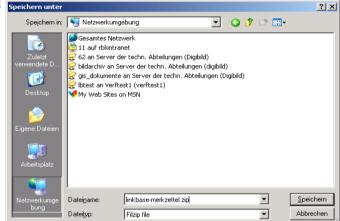
Mit dem Symbol "Download" erscheint im Anschluß ein neues Fenster, von wo man aus die Daten mit der Rubrik "Öffnen" nebenstehend im System betrachten kann.

Geht man auf die Rubrik "Speichern" werden die Daten auf dem Computer des angemeldeten Benutzers hinterlegt und können dann verwertet werden.









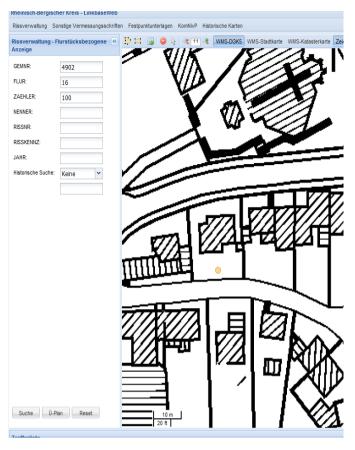
Im Rechner des Benutzers muß ein ADOBE READER installiert sein.

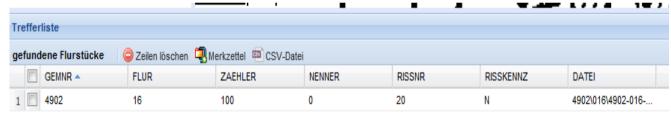
Zu beachten gilt, dass unter den Versionen von Adobe Acrobat Reader 9.5.2 und 10.1.4 kein Ausdruck in Farbe möglich ist.

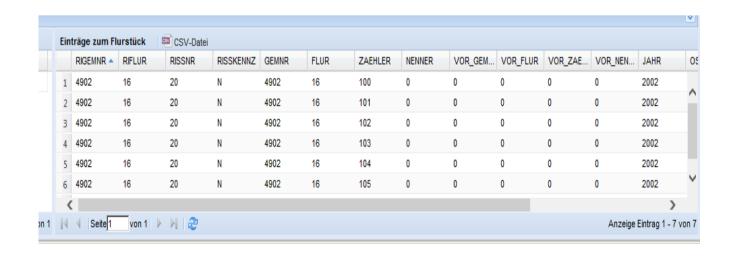
b. flurstücksbezogene Anzeige

Als weitere Anzeige kann man die Suche "flurstücksbezogen" starten. Bei dieser Möglichkeit zeigen die Ergebnisse auf dem linken unteren Bildschirmteil, der Trefferliste, das Flurstück mit den dazugehörigen Rissen und auf dem rechten Bildschirmbereich die Einträge für das Flurstück auf dem gewählten Riss. Auswahlkriterin für die weitere Bearbeitung sind aber nur über den linken unteren Bildschirmteil für den Merkzettel durchführbar.

Weitere Hinweise zu den Recherchemöglichkeiten sind dem Handbuchabschnitt "Planart Rissverwaltung - rissbezogene Anzeige" zu entnehmen.







III. Recherchebeispiel in den Planarten Festpunktunterlagen und KomNivP

a. Festpunktunterlagen

Suchen der AP-Einmessungskizze über

Nummerierungsbezirk / NBZ Punktnummer / PUNKTNR

Hiernach kann über das Symbol "Suche" die Recherche gestartet werden.

Suche Ü-Plan Reset

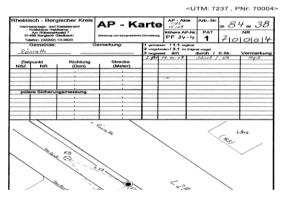
Das Symbol "Reset" löscht die Rechercheanfrage.

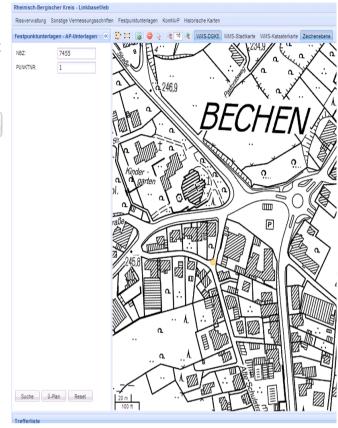
Weitere Hinweise zu den Recherchemöglichkeiten sind dem Handbuchabschnitt "Planart Rissverwaltung - rissbezogene Anzeige" zu entnehmen.

Nach den Umstellungsarbeiten auf das UTM - System haben die älteren AP-Einmessungsskizzen einen digitalen Datenstempel mit dem jeweiligen neuen Nummerierungsbezirk und evtl. neuer Punktnummer erhalten, welcher oben rechts auf der Skizze ercheint.

(Beispiel: <UTM:7237,PNr:70004> ;

im alten KM_Quadrat 25845638 Punktnr. 70004)





Die Ergebnisse der Suche erscheinen in der Trefferliste unten links auf dem Bildschirm. Sie beinhaltet Nummerierungsbezirk / Punktnummer / Ost- und Nordwert - gekürzt auf Meter / Dateiname - wenn Bilddaten hinterlegt.



Das untere rechte Fenster im Bildschirm hat keine Informationen für den Anwender.

Hiernach markiert man die benötigten AP-Einmessungsskizzen in dem Kästchen mit einem Haken und kann sich diese entweder in einer Vorschau betrachten oder mit dem Symbol "Merkzettel" in eine Sammelbox schicken.

Merkzettel

Das nebenstehende Symbol löscht die Trefferliste. Das Setzen eines Hakens auf den Kasten neben der Spaltenüberschrift "NBZ" löscht die komplette Trefferliste.

Die Details der Fensterbenutzung sind dem Handbuchabschnitt "Planart Rissverwaltung - rissbezogene Anzeige" zu entnehmen.

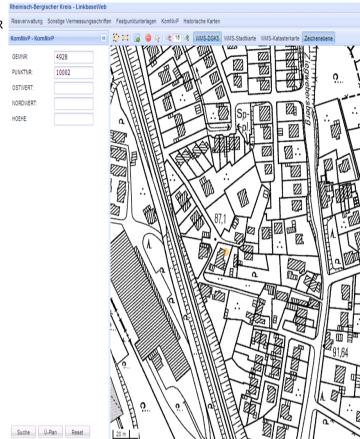
b. KomNivP - kommunale Nivellementpunkte

Analog zu der Planart Festpunktunterlagen hat man die Recherchemöglichkeit nach Nivelementpunkten eines kommunalen Netzes der Städte Bergisch Gladbach und Leichlingen.

Suchen der Skizzen über

Gemarkung / GEMNR Punktnummer / PUNKTNR Rechtswert / OSTWERT Hochwert / NORDWERT Höhe / HOEHE

Hiernach kann über das Symbol "Suche" die Recherche gestartet werden.



Die gefundenen Skizzen erscheinen in der Trefferliste unten links auf dem Bildschirm mit den Ergebniskriterien, wie im Suchkatalog dargestellt.

Die Höhe bezieht sich auf den ca.-Wert des Punktes.



Die Details der Fensterbenutzung sind dem Handbuchabschnitt "Planart Rissverwaltung - rissbezogene Anzeige" zu entnehmen.

IV. Beispiele für die weiteren Planarten

(nicht georeferenziert)

(nicht georeferenziert)

georeferenziert)

Nachstehend sollen die restlichen Planarten nur kurz erläutert werden, da sich die Recherchemöglichkeit sinngemäß nach der Rissverwaltung richtet. Dabei gilt es auch die im Kapitel 1 stehenden Eräuterungen, bez. der Struktur der Bilddateinamen, zu beachten.

a. Handriß Suchkriterien: Gemarkung / Flur / Zähler / Nenner / Rissnummer /

Risskennzeichen / Jahr

Trefferliste: Gemarkung / Flur / Rissnummer / Risskennz. / Dateiname

Rissinhalt: Zähler / Nenner / Ostwert / Nordwert

b. Urriß Suchkriterien: Gemarkung / Flur / Blattnummer

(nicht georeferenziert) Trefferliste: Gemarkung / Flur / Blattnummer / Dateiname

c. Supplement Suchkriterien: Gemarkung / Flur / Zähler / Nenner / Rissnummer /

Risskennz. / Jahr

Trefferliste: Gemarkung / Flur / Rissnummer / Risskennz. / Dateiname /

Jahr

Rissinhalt: Zähler / Nenner / Ostwert / Nordwert / Vorgängerflurstücke

d. Grenzniederschrift Suchkriterien: Gemarkung / Flur / C-Nummer / Jahr

(momentan noch nicht Trefferliste: Gemarkung / Flur / C-Nummer / Jahr / Dateiname

e. Polaraufnahme Suchkriterien: Gemarkung / Flur / C-Nummer / Jahr

(nicht georeferenziert) Trefferliste: Gemarkung / Flur / C-Nummer / Jahr / Dateiname

f. Flächenberechnung Suchkriterien: Gemarkung / Flur / C-Nummer / Jahr

(nicht georeferenziert) Trefferliste: Gemarkung / Flur / C-Nummer / Jahr / Dateiname

g. Veränderungsnachweis Suchkriterien: Gemarkung / Flur / VN-Nummer / Jahr

(nicht georeferenziert) Trefferliste: Gemarkung / Flur / VN-Nummer / Jahr / Dateiname

h. Urkarten Suchkriterien: Gemarkung / Flur / Blattnummer

(nicht georeferenziert) Trefferliste: Gemarkung / Flur / Blattnummer / Dateiname

. Vergleichskarte Suchkriterien: Gemarkung / Flur / Blatt

(nicht georeferenziert) Trefferliste: Gemarkung / Flur / Blatt / Dateiname

k. Reinkarte Suchkriterien: Gemarkung / Flur / Blattnummer

(nicht georeferenziert) Trefferliste: Gemarkung / Flur / Blattnummer / Blattzusatz / Dateiname

I. Amtskarte (IK) Inselkarte Suchkriterien: Gemarkung / Flur / Blattnummer / Jahr Beginn / Jahr Ende

(nicht georeferenziert) Trefferliste: Gemarkung / Flur / Battart / Blattnummer / Blattart /

Kennz./ Jahr Beginn / Jahr Ende / Dateiname

m. Amtskarte (RK) Rahmenkarte Suchkriterien: Nummerierungsbezirk NBZ / Karte / Blattnummer

(nicht georeferenziert) Trefferliste: NBZ / Karte / Kennzeichen / Dateiname

V Glossar

1. Gemarkungsschlüssel

Folgende Schlüssel werden beim Rheinisch - Bergischen Kreis bei den Gemarkungen geführt.

4901 - Balken	4916 - Engeldorf	4935 - Miebach
4902 - Bechen	4917 - Eschbach	4936 - Niederwermelskirchen
4903 - Bensberg - Freiheit	4918 - Forsbach	4937 - Oberhonnschaft
4904 - Bensberg - Honschaft	4919 - Gladbach	4938 - Oberodenthal
4905 - Berg	4920 - Gronau	4940 - Oderscheid
4906 - Bleifeld	4921 - Hasbach	4941 - Olpe
4907 - Breibach	4922 - Heiliger	4942 - Paffrath
4908 - Burscheid	4923 - Herkenrath	4944 - Refrath
4910 - Collenbach	4925 - Immekeppel	4945 - Rösrath
4911 - Combüchen	4927 - Kürten	4946 - Sand
4912 - Dürscheid	4928 - Leichlingen	4951 - Unterodenthal
4913 - Dabringhausen	4932 - Löderich	4954 - Vilkerath
4914 - Dhünn	4933 - Lüghausen	4955 - Volberg
4915 - Dorfhonnschaft	4934 - Menzlingen	4956 - Witzhelden

4450 - Sonderschlüssel der AP-Übersichtskarten in der Planart der Fortführungsrisse

2. 100er Fluren

100er-Fluren sind Bezeichnungen von Fluren vor dem neuen Liegenschaftskataster um den Wert 100 erweitert.

3. 500er Fluren

500er-Fluren sind Bezeichnungen von Fluren von Supplementkarten und Handrissen

- * 6000er Rissnummern sind Nummern der Handrisse
- * 8000er Rissnummern sind Nummern der Supplementkarten

4. Risskennzeichen

In der Spalte Risskennzeichen (RISSKENNZ) haben die Abkürzungen folgende Bedeutung.

- H Hinweisblatt (entfällt in Zukunft)
- B Gebäudeeinmessung
- V Vereinigung
- N Neuvermessungsriss
- L Liniennetzriss
- U Umflurung / Umgemarkung
- G Grenzherstellung
- S Sonderung
- A Handriss (bei Supplementkarten)